

2037/AB
vom 22.07.2025 zu 2481/J (XXVIII. GP)

bmimi.gv.at

■ Bundesministerium
 Innovation, Mobilität
 und Infrastruktur

Peter Hanke
 Bundesminister

An den
 Präsidenten des Nationalrates
 Dr. Walter Rosenkranz
 Parlament
 1017 W i e n

ministerbuero@bmimi.gv.at
 +43 1 711 62-658000
 Radetzkystraße 2, 1030 Wien
 Österreich

Geschäftszahl: 2025-0.408.414

22. Juli 2025

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Hafenecker, MA und weitere Abgeordnete haben am 22. Mai 2025 unter der **Nr. 2481/J** eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Gezielte Schikane durch Radarkontrollen an mich gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 2, 4 bis 7 sowie 10 bis 12:

- Wie viele stationäre Radaranlagen sind in der Republik aufgestellt? (Bitte um Aufschlüsselung nach Bundesland)
 - a. Wie viele dieser Anlagen sind tatsächlich aktiv („scharf geschaltet“) und wie viele dienen lediglich der Abschreckung? (Bitte um Aufschlüsselung nach Bundesland)
- Wie viele Radarmessgeräte befinden sich auf Straßen des Bundes (Autobahnen + Schnellstraßen)?
- Wie viele Radargeräte befinden sich auf Straßen der Länder?
- Wie viele Rotlichtüberwachungsanlagen sind aktuell installiert? (Bitte um Aufschlüsselung nach Bundesland)
 - a. Wie viele dieser Anlagen sind tatsächlich aktiv („scharf geschaltet“) und wie viele dienen lediglich der Abschreckung? (Bitte um Aufschlüsselung nach Bundesland)
- Welche Stelle entscheidet über die Errichtung neuer Radar- und Rotlichtüberwachungsanlagen?
 - a. Welche Rolle spielen Polizei, Länder oder Bezirkshauptmannschaften bei diesen Entscheidungen?
 - b. Wie oft werden Standortentscheidungen evaluiert bzw. neu beurteilt?
 - c. Werden bei der Standortwahl Unfallstatistiken, Geschwindigkeitsüberschreitungen oder Anrainerbeschwerden berücksichtigt?
 - i. Wenn ja, in welchen Rahmen?

ii. Wenn nein, warum nicht?

- *Gibt es Kontrollinstanzen, die für die regelmäßige Überprüfung der Rechtmäßigkeit und Effizienz dieser Überwachungseinrichtungen zuständig sind?*
 - a. *Falls ja, sind diese Kontrollinstanzen Teil Ihres Ressorts oder sind sie externe Stellen?*
- *Wie hoch waren die aus den Überwachungssystemen resultierenden Einnahmen in den letzten 5 Jahren? (Wenn vorhanden, bitte um Aufschlüsselung nach Jahr und Bundesland)*
- *Wie viele Strafanzeigen, Verwaltungsstrafanzeigen, Anonymverfügungen und Lenkererhebungen wurden im Zusammenhang mit Radar-/Section-Control/Rotlichtüberwachungsanlagen seit 2020 ausgestellt? (Bitte um Aufschlüsselung nach Anzahl und Tatbestand)*
- *Wie hoch waren die Einnahmen, welche durch Radarstrafen in den letzten 5 Jahren erzielt wurden? (Bitte um Aufschlüsselung nach Anzahl und Höhe)*

Gemäß Art. 11 B-VG fällt die Vollziehung der Straßenverkehrsordnung (auch auf Bundesstraßen) in die Zuständigkeit der Länder. Ein Teilespekt der Vollziehung ist die Verkehrspolizei, zu der auch die Überwachung der Einhaltung straßenpolizeilicher Vorschriften gehört.

Diese Fragen fallen daher nicht in meine Zuständigkeit, weshalb ich von einer Beantwortung Abstand nehmen muss.

Zu Frage 3:

- *Wie viele Section-Control-Messanlagen betreibt die ASFINAG? (Bitte um Aufschlüsselung nach Bundesland und Straßenart)*

Mit Stichtag 16. Juni 2025 waren 15 Section-Control-Messanlagen in Betrieb, davon sind 6 Anlagen auf Dauer eingerichtet. Die restlichen dienen der Geschwindigkeitsüberwachung in Baustellenbereichen und werden daher nach Beendigung der Bauarbeiten abgebaut.

Die nachstehende Aufstellung zeigt die Standorte der zurzeit in Betrieb befindlichen Section-Control-Messanlagen der ASFINAG:

Stationäre (dauernde) Section-Control-Messanlagen:

- A02 Ehrentalerbergtunnel – Kärnten
- A02 Wechsel Nord – Niederösterreich
- A07 Hummelhof – Oberösterreich
- A09 Plabutsch – Steiermark
- A22 Kaisermühlentunnel – Wien
- S16 Arlbergtunnel – Tirol und Vorarlberg

Mobile (baustellenbezogene) Section-Control-Messanlagen:

- A01 Aurachbrücke – Oberösterreich
- A04 Knoten Prater – Wien
- A09 Inzersdorf Schön – Oberösterreich
- A10 Gmünd Spittal – Kärnten
- A10 Ofenauer Hiefler Tunnel – Salzburg
- A21 Hochstraße Alland - Niederösterreich
- A22 Nordbrücke – Wien

- A23 Prater Hochstraße - Wien
- S06 Tunnelkette Semmering – Steiermark

Zu den Fragen 8 und 9:

- *Wie hoch waren die Anschaffungskosten und die Betriebs- und Wartungskosten für Radaranlagen in den letzten 5 Jahren? (Wenn vorhanden, bitte um Aufschlüsselung nach Jahr und Bundesland)*
- *Wie hoch waren die Anschaffungskosten und die Betriebs- und Wartungskosten für Rotlichtüberwachungsanlagen in den letzten 5 Jahren? (Wenn vorhanden, bitte um Aufschlüsselung nach Jahr und Bundesland)*

Jede Behörde bzw. jede Gebietskörperschaft hat die Kosten, die aufgrund der Erledigung ihrer Aufgaben entstehen, grundsätzlich selbst zu tragen. Daher sind mir diese Kosten nicht bekannt.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Hanke

